**Information über die Gemeinderatssitzung vom 05. Februar 2018**

A. Öffentlicher Teil:

Zu Tagesordnungspunkt 1

**Beratung und Beschlussfassung über die während der Offenlage der Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2018 eingegangenen Vorschläge**

Es gingen keine Vorschläge ein.

**Zu Tagesordnungspunkt 2**

**Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2018**

Ortsbürgermeister Schneider trägt den, dem Gemeinderat vorliegenden, Haushaltsentwurf 2017 vor.

Im Ergebnishaushalt werden Erträge von 1.069.790,00 € veranschlagt. Dagegen stehen Aufwendungen von 1123.390,00 €. Jahresfehlbetrag 56.600,00 €.

Im Finanzhaushalt belaufen sich die ordentlichen Einzahlungen auf 1.071.820,00 € und die ordentlichen Auszahlungen auf 1.096,420,00 €. Die Veränderung des Finanzmittelbestandes beträgt – 24.600,00 €.

Nach Vorstellung der einzelnen Haushaltspositionen und eingehender Beratung stimmt der Gemeinderat dem vorliegenden Haushaltsentwurf 2018 zu.

**Zu Tagesordnungspunkt 3**

**Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“**

Ortsbürgermeister Schneider erläutert die Kriterien des Wettbewerbs. Nach eingehender Beratung spricht sich der Gemeinderat zum jetzigen Zeitpunkt gegen eine Teilnahme aus.

**Zu Tagesordnungspunkt 4**

**Internetangelegenheiten**

Die KEVAG Telekom bietet einen Sonderpreis für Kommunen des Projektes „evm-Connect an. Dieses Projekt beinhaltet die Installation und Betrieb eines Hotspots. Zivil- und strafrechtliche Risiken liegen bei dem Betreiber KEVAG Telekom.

Nach eingehender Beratung des vorliegenden Angebotes, beschließt der Gemeinderat einen Hotspot einzurichten. Ein Gemeinderatsmitglied macht auf die mögliche Förderung durch ein entsprechendes Programm der EU aufmerksam. Ortsbürgermeister Schneider wird beauftragt eine Förderung zu beantragen. Nach dieser Entscheidung soll die Installation eines Hotspots beauftragt werden.

**Zu Tagesordnung 5**

**Verschiedenes**

Ortsbürgermeister Schneider gibt den Termin 21. April für die diesjährige Aktion „Saubere Landschaft 2018“ bekannt.

Die Standfestigkeit der Flutlichtmasten am Sportplatz sollen dieses Jahr überprüft werden. Die Kosten übernimmt die Verbandsgemeinde.

Der Graben entlang des Flurstückes 159/10 an der Straße „In der Trift“ muss im Frühjahr nachgearbeitet werden, um einen Abfluss des Oberflächenwassers zu gewährleisten.

Die oberirdische Stromleitung ausgehend von dem Trafo hinter dem Friedhof bis zum Trafo „Im Großen Garten“ wird abgebaut und durch eine unterirdische Verkabelung ersetzt. Der Beginn der Bauarbeiten wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Ursprünglich hatten die VG-Werke beabsichtigt, einen Teil des Kanals und Wasserleitung in der Bogenstraße und Steimelsweg zu erneuern. Diese Maßnahme wird dieses Jahr nicht durchgeführt.

**Zu Tagesordnungspunkt 8**

**Bekanntgabe der Entscheidungen im nicht öffentlichen Teil**

Der Gemeinderat hat über eine Stundung beraten.